

witeinander

Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen
Kirchgemeinde Meerane und Umland



MONATSSPRUCH JULI 2026

Es ströme aber das Recht wie Wasser und die Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach. Amos 5,24

Gerechtigkeit. Wo gibt es Gerechtigkeit? In den Sonntagsreden der Politiker vielleicht, doch sonst hat es die Gerechtigkeit schwer. Weltweit wird sie mit Füßen getreten. Das Recht des Stärkeren hat Konjunktur. Gerechtigkeit ist nicht gefragt. Aber was ist überhaupt Gerechtigkeit? Was für den einen absolut gerecht ist, kann für den anderen eine schreiende Ungerechtigkeit sein.

War früher alles besser? In den guten alten Zeiten. Nein, denn schon immer hat der Mensch es schwer mit Gerechtigkeit.

Ein alter Text ruft zur Gerechtigkeit auf. Der Monatsspruch für den Juli ist 2.800 Jahre alt. Damals hat Gott einem ganz normalen Mann das Thema Gerechtigkeit ans Herz gelegt. Er nennt die Ungerechtigkeiten beim Namen. Er sagt: „Ihr bekämpft die Ehrlichen. Ihr nehmt Bestechungsgelder und beugt das Recht der Armen. Ihr verachtet Menschen, die die Wahrheit sagen.“

Amos heißt dieser Prophet Gottes. Er nennt die Ungerechtigkeit beim Namen. Doch das ist nicht alles. Er will die Menschen erreichen. Er will sie wieder mit Gott in Verbindung bringen. Denn in der Nähe Gottes ist Veränderung und Gerechtigkeit möglich. Er redet im Auftrag Gottes. Und Gott sucht immer den Menschen. Er sucht den Menschen, der sich verändern lässt. Deshalb sagt Amos: „Sucht Gott, und ihr werdet Leben finden. Hasst das Böse und liebt das Gute.“

Doch die Menschen hören nicht. Der Ruf zur Gerechtigkeit verhallt im Wind. Wenn Menschen nicht auf Gott hören, hat das immer Folgen. Damals bahnte sich eine Katastrophe an. Das ganze Volk wurde vernichtet. Viele werden in ein weit entferntes Land verbannt. Und es wird nie wieder so sein wie vorher.

Amos ruft die Menschen zur Gerechtigkeit auf. Damit ruft er sie zugleich zu Gott. Denn nur in Gottes Nähe gibt es Gerechtigkeit. Nur er kann am Ende dafür sorgen, dass das Recht strömt wie Wasser und die Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach. Nur wenn Menschen auf Gott hören und ihm gehorchen, hat die Gerechtigkeit eine Chance. Damals hörten die Menschen nicht, sodass die Gerechtigkeit auf der Strecke blieb.

Gibt es heute noch solche Rufer nach Gerechtigkeit? Vielleicht. Das alte Wort von Amos ist noch immer gültig.

So spricht der Herr: „Sucht nach mir, und ihr werdet Leben finden.“ Dieser Ruf hat einen schweren Stand. Wer will das schon, wer will das hören? Doch nur Gott kann eine Veränderung in uns hervorbringen. Er vergibt uns unsere Ungerechtigkeiten. Er nimmt unseren Hass und unsere Unversöhnlichkeit. Er heilt unsere Verletzungen. Er heilt die Schmerzen, die durch Ungerechtigkeit verursacht wurden. In seiner Nähe verändert sich unser Denken und Handeln. Er macht es möglich, dass das Recht tatsächlich wie Wasser fließt und die Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach strömt.

Mögen wir diesen barmherzigen und gnädigen Gott suchen! Möge seine Gerechtigkeit uns neues Leben schenken und uns ermutigen, diese Welt zu verändern.

Sören Lange



Es ströme aber
das **Recht** wie
Wasser und die
Gerechtigkeit
wie ein **nie**
versiegender Bach.

AMOS 5,24

Monatsspruch JULI 2026

Foto: Hillbricht

LEBENSSTÜRME

Als Jesus in ein Boot stieg, folgten ihm seine Jünger. Da brach plötzlich ein gewaltiger Sturm los, so dass die Wellen über dem Boot zusammenschlugen und es überfluteten. Jesus aber schlief. Da eilten seine Freunde zu ihm, weckten ihn und riefen: Herr, rette uns, wir ertrinken. Jesus aber meinte: Warum seid ihr so ängstlich und euer Glaube ist so klein? Dann stand er auf, schrie den Sturm und den See an und es wurde völlig still. Und die Menschen um ihn staunten und überlegten:

„Was ist das nur für einer, dass ihm sogar Sturm und See gehorchen?“
(vgl. Mt. 8,23-27)

Das Wunder der Sturmstillung gehört zu den eindrucksvollen Jesugeschichten. In welchem der Freunde Jesu finde ich mich am ehesten wieder? Im Erschrockenen, im Skeptischen, in den Tatkräftigen,

im Erwartungsvollen oder im Begeisterten? Welche Stürme im Leben erlebe ich?

Ob Kind oder Erwachsener – wir alle sind im Leben mit Stürmen unterschiedlicher Stärke konfrontiert – immer wieder. Manchmal sind sie notwendig, um den Alltagstrott zu durchbrechen und uns wieder neu sehen zu lassen, was uns Gutes umgibt und wofür wir dankbar sein können. Sie machen sichtbar und decken auf, was schon lang verschüttet war. Gleichzeitig sind Stürme oft auch unbegreiflich und so stark, dass wir ihnen kaum standhalten und fallen.

Welche Ereignisse bedrängen mich und machen mir Angst? Welche Fragen stelle ich dann, worauf hoffe ich, was glaube ich dann?

Solche Lebensstürme dienen ebenfalls dazu, an ihnen zu wachsen. Wenn wir es schaffen, durch sie hindurchzugehen, uns getragen und gehalten wissen und so mit neuer Kraft, Zuversicht und Hoffnung aufstehen. Dann kann wieder Ruhe und zugleich ein wahrer Rückenwind spürbar werden, der unser Vertrauen und den Glauben stärkt.

Zu den kleinen oder großen Stürmen des Lebens gehören auch Übergänge, Veränderungen und der Beginn von etwas Neuem. Derzeit deutlich zu spüren bei unseren Schulanfängern – sie sind noch bei





uns im Kindergarten und gleichzeitig schon hibbelig und kribbelig, voller Vorfreude, Neugier und Aufregung auf den Beginn ihres weiteren Lebensabschnitts. Es ist viel in Bewegung – das „*Lebensboot fährt bald aus dem Kiga – Hafen hinaus*“ und die See ist mal ruhig und mal stürmisch.

Was in dieser Zeit trägt, ist Jesus und der Glaube daran, dass er mitgeht, da ist und uns nie verlässt. Er weiß um uns, zu ihm können wir immer kommen und ihm alles sagen, was uns bewegt!

Veränderungen im Leben kosten Mut und so schreiben wir unseren Schulanfängern im Abschlussbrief: ... wir wünschen Dir Mut, wenn mal was nicht so leicht ist. Dann gib nicht gleich auf, denn Du kannst das gut

schaffen. Trau Dich nur ran! ...

Diesen Titel trägt ein Lied von A. Gralle und H. Heizmann, welches wir oft im Morgenkreis singen und es macht Mut, loszugehen, egal was kommt, auch in Unsicherheit. Im Refrain heißt es: „*Trau dich ran, fang einfach an, dann wirst du sehen, was man alles so kann.*“

So wünschen wir unseren Großen einen gesegneten Schulbeginn, das Vertrauen, dass Jesus mitgeht und sie in allen Stürmen trägt, so dass sie wachsen können unter Gottes Segen!

„*Herr, gib Acht auf uns, denn das Meer ist groß, und unser Boot ist so klein.*“ (Bretonisches Fischergebet)

Herzliche Grüße
aus dem Kindergarten!

Kinderbibelwoche

für Kinder von 6 bis 12 Jahre

Wann? 10.- 13.08.2026

Wo? Pfarramt Meerane Kirchplatz 1

Zeit? 9.00 bis 16.00 Uhr



Sei herzlich eingeladen!

FARBEN SIND DAS KLEID GOTTES

Anmeldung und Info: Carola Milde 0157887278863
oder carola.milde@evlks.de

Kinderkirchen- und Kurrendetag

für Kinder zwischen *mit Musical* „Donnersöhne“
6 und 14 Jahren

Samstag,
13. Juni 2026

Pauluskirche
Zwickau

Anmeldung in deiner Kirchgemeinde

Gott ist
andere



www.kirchenbezirk-zwickau.de

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Zwickau

Kinder-Jugend-Bildung

PROJEKTWOCHE: UMWELT – SCHÖPFUNG BEWAHREN

Vom 13. bis 17. April erlebten unsere Schülerinnen und Schüler eine Projektwoche zum Thema Umwelt – Schöpfung bewahren. Innerhalb dieser Woche beteiligten sich die 3. und 4. Klasse am Meeraner Putztag und reinigten die Fläche um den Weberbrunnen. Folgenden Brief schrieben sie noch an die Meeraner Stadtverwaltung:

*Liebe Frau Schumann,
seit der ersten Klasse konnten wir jeden Tag beobachten, wie der Park entstanden ist. Am Anfang wurden immer wieder riesige Erdhaufen hin und her geschoben. Am spannendsten war, als wir vom Fenster aus beim Versetzen des Trafohäuschens zuschauen konnten. Allmählich nahm der Park Gestalt an. Im Sommer haben die Bauarbeiter beim Pflastern der Parktaschen in der prallen Sonne*

geschwitzt. Zu Weihnachten haben die Männer auf einen großen Erdberg einen Weihnachtsbaum gestellt und beleuchtet. Das war schön! Später wurden Beete angelegt und Bäume gepflanzt. Es gibt Wege, Sitzbänke und Laternen und man kann sich ausruhen. Sogar der Weberbrunnen strahlt wieder ganz sauber und hat Wasser. Das alles hat fast drei Jahre gedauert. Endlich ist alles fertig und schön.

Vor ein paar Tagen haben wir mit den Vierern beim Putztag geholfen und dort sehr viel Müll gefunden. Der Großteil des Mülls waren Zigarettensammel, auch direkt neben dem Papierkorb, Scherben und Überreste von Feuerwerksraketen. Der ekligste Teil waren vergammelte Lebensmittel und Hundekacke. Warum benutzen die Leute nicht die Mülleimer? Wir freuen uns über den schönen Park.





*Wenn alle ein bisschen achtgeben,
können die Pflanzen gut wachsen und
jeder fühlt sich dort wohl.*

*Viele Grüße von den Kindern der
Klasse 3 der Evangelischen Grund-
schule St. Martin*

Wir erleben, dass den Kindern die
Bewahrung der Schöpfung sowie die
Rücksicht auf die Gemeinschaft und
so auch ein rücksichtsvolles Verhal-
ten auf öffentlichen Flächen sehr am
Herzen liegt.

Anja Ziegler

MEERANE**Andachten in den Heimen**

- ▶ Kursana Seniorenzentrum
Höhenweg 2.6., 10 Uhr
Oststraße 17.6., 10 Uhr
Hirschgrundstr. 17.6., 11 Uhr
- ▶ Seniorenzentrum Packhofstr.
8.6., 10 Uhr
- ▶ Pflegezentrum Schöne/Burkhardt
15.6., 10 Uhr
- ▶ Bürgerheim, Robert-Baum-Str.
1.6., 15 Uhr

Bibelstunde

- ▶ 9.6., 23.6., 14.7., 28.7.
18.30 Uhr, Pfarrhaus, Kirchplatz 1

Seniorentreff

- ▶ 2.6., 7.7.
14.30 Uhr, Pfarrhaus

Angebote für Kinder

- (außer Schulferien)
- ▶ Kinderkirche Klasse 1–6 im KGH
dienstags, 16.15–17.15 Uhr

Angebote für Jugendliche

- (außer Schulferien)
- ▶ Konfirmanden im KGH
7. Klasse mittwochs, 15.45 Uhr
 - ▶ Junge Gemeinde im KGH
dienstags, 18 Uhr

Termine Kirchenmusik im KGH

Sommerpause 3. Juli bis 17. August

- ▶ Kantorei montags, 19 Uhr
- ▶ Posaunenchor dienstags, 19.30 Uhr
- ▶ Singen im Kindergarten
mittwochs, 8.45 Uhr
- ▶ Kleine Kurrende
donnerstags, 14.30 Uhr
- ▶ Kindersing- und Musizierkreis
donnerstags, 16 Uhr
- ▶ Unterricht in Flöte, Trompete,
Horn und Posaune bei Kantor
Ranft-Knopfe nach Vereinbarung

OBERWIERA-SCHÖNBERG**Frauentreff Schönberg**

- Juli Sommerpause
- ▶ 18.6., 14 Uhr, Carola Milde

Mütterkreis Oberwiera

- Juni nach Absprache
- ▶ 8.7., 18 Uhr
Prinzenraub in Altenburg
 - ▶ 13.7., 19 Uhr
Picknick im Pfarrgarten

Frauentreff Schönberg

- ▶ 30.6., Zeit nach Absprache
Führung Bauernmuseum in
Dürrengerbisdorf
- ▶ 28.7., 19.30 Uhr
Sommergrillen bei Anke Tautz
mit Besichtigung Melkroboter

Angebote für Kinder

- ▶ Kinderkirche (außer Schulferien)
montags, Klasse 1–3, 16.15–17 Uhr
montags, Klasse 4–6, 17–17.45 Uhr
Pfarrhaus Oberwiera

Angebote für Jugendliche

- ▶ Junge Gemeinde
dienstags, 18 Uhr
Pfarrhaus Oberwiera

Frauenchor

- ▶ mittwochs, 19.30 Uhr,
Pfarrhaus Schönberg

Posaunenchor

- ▶ donnerstags, 19.30 Uhr,
Pfarrhaus in Oberwiera

WALDSACHSEN**Gesprächskreis für Ältere**

- ▶ 11.6., kleine Ausfahrt, 13.10 Uhr
ab Gemeindehaus, Anmeldungen
im Pfarramt Meerane
- ▶ 16.7., 14.30 Uhr

Kinderkirche Klasse 1–6

- ▶ freitags 16–17.30 Uhr
(außer Schulferien)

GEBURTSTAG**100 Jahre**

30.6. Christa Thurm, Meerane

98 Jahre

29.6. Ilse Fritzsche, Meerane

95 Jahre

01.6. Elfriede Keller, Meerane

03.7. Christa Härtel, Meerane

93 Jahre

09.6. Brigitta Roth, Meerane

21.7. Dr. Luise Wolcke, Meerane

92 Jahre

15.7. Christine Metzner, Meerane

16.7. Anita Petzold, Meerane

91 Jahre

16.6. Elisabeth Lange, Meerane

17.6. Klaus Hoffmann, Meerane

03.7. Krystel Zwickirsch, Meerane

14.7. Hannelore Hiller, Meerane

90 Jahre

02.6. Regina Baier, Waldsachsen

10.6. Hermann Heinig, Meerane

05.7. Christa Krause, Pfaffroda

25.7. Christa Rödiger, Meerane

85 Jahre

06.6. Else Schmalfuß, Meerane

16.6. Dr. Oswin Gierth, Meerane

17.6. Dr. Werner Götz, Meerane

26.6. Wolfgang Brüstel, Meerane

11.7. Christine Kirste, Meerane

14.7. Waltraud Miesel, Meerane

17.7. Liane Heinig, Meerane

80 Jahre

03.6. Heinz Großkopf, Meerane

08.6. Annelie Ginsel, Meerane

22.6. Barbara Hauschild, Meerane

75 Jahre

08.6. Klaus Schlegel, Oberwiera

09.6. Ursula Albrecht, Wickersdorf

25.6. Fritz Simchen, Meerane

BESTATTUNG**Christlich bestattet wurden
in Meerane**

20.3. Klaus Rabe (84)

22.5. Christine Honsa
geb. Metzner (84)

in Waldsachsen

20.3. Dieter Däumler (81)

in Oberwiera

02.04. Frank Tetzner (66)

09.04. Inge Lesch geb. Kirste (84)

HOCHZEIT**Getraut wurden**

11.04. Daniel und Annika Krause
geb. Thomisch aus Tettau

JUBELKONFIRMATION**Am 7. Juni 2026 (Gemeindebereich
Meerane und Waldsachsen)**

Herzlich eingeladen sind alle in den Jahren 2001, 1976, 1966, 1961, 1956, 1951 und 1946 in der St. Martinskirche Meerane und der Kirche Waldsachsen Konfirmierten. Beginn mit Festgottesdienst 13 Uhr in der St. Martinskirche, 15 Uhr geselliges Kaffeetrinken im Kirchengemeindehaus, Kantstraße 1a.

Kirche ist ...*

KIRCHENVORSTANDSWAHLEN

13.09.2026



1. SONNTAG NACH TRINITATIS, 7. JUNI

Oberwiera	10.00 Uhr	Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation Pfarrer Sören Lange
Meerane	13.00 Uhr	Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation Pfarrer Sören Lange

2. SONNTAG NACH TRINITATIS, 14. JUNI

Pfaffroda	10.00 Uhr	Dorffestgottesdienst Prädikant A. Mühler
Meerane	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer S. Lange

3. SONNTAG NACH TRINITATIS, 21. JUNI

Neukirchen	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer Sören Lange
Meerane	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer Sören Lange

JOHANNISTAG, MITTWOCH, 24. JUNI

Waldsachsen	16.30 Uhr	Friedhofsandacht Pfarrer i. R. Christian Freyer
Tettau	17.00 Uhr	Friedhofsandacht Pfarrer Sören Lange
Seiferitz	18.00 Uhr	Friedhofsandacht Pfarrer i. R. Christian Freyer
Oberwiera	18.00 Uhr	Friedhofsandacht Pfarrer Sören Lange
Meerane	19.00 Uhr	Friedhofsandacht mit Chor und Posaunen, Pfarrer Sören Lange, anschließend Grillen am Johannisfeuer

4. SONNTAG NACH TRINITATIS, 28. JUNI

Meerane	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Prädikant Andreas Mühler, zugleich Kindergottesdienst, anschließend Orgelmatinee
---------	-----------	--

5. SONNTAG NACH TRINITATIS, 5. JULI

Schönberg	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer Sören Lange
Meerane	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl, Pfarrer Sören Lange

6. SONNTAG NACH TRINITATIS, 12. JULI

Niederwiera	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer Sören Lange
-------------	-----------	---

Meerane	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer Sören Lange
---------	-----------	---

7. SONNTAG NACH TRINITATIS, 19. JULI

Meerane	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Prädikant Andreas Mühler
---------	-----------	--

8. SONNTAG NACH TRINITATIS, 26. JULI

Pfaffroda	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst Prädikant Andreas Mühler
-----------	-----------	--

Meerane	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Prädikant Andreas Mühler
---------	-----------	--

Waldsachsen	17.00 Uhr	Musik und Besinnung Pfarrer i. R. Christian Freyer
-------------	-----------	---

9. SONNTAG NACH TRINITATIS, 2. AUGUST

Meerane	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Prädikant Andreas Mühler
---------	-----------	--

10. SONNTAG NACH TRINITATIS, 9. AUGUST

Waldsachsen	16.30 Uhr	Lieder unter der Linde Pfarrer i. R. Christian Freyer
-------------	-----------	--

Die besten Geschichten erzählt das Leben.*– Gleich danach kommt das Buch.*

Markt 1, 08393 Meerane • Tel. 03764 – 4673
Mobil und WhatsApp: 0157 – 759 74 274

Mo bis Fr: 10 – 18 Uhr, Sa 9 – 12 Uhr

**BUCHHANDLUNG
GOERKE
MEERANE**



Kirche St. Martin Meerane
Sonntag, 28. Juni 11.15 Uhr

Geh aus, mein Herz und suche Freud

Ein kleines, heiteres Kurzkonzert nach dem
Gottesdienst

an der Orgel: Kantor Norbert Ranft-Knopfe

Musik und Besinnung

Seht ihr den Mond dort stehen



**Sonntag, den 26.07.2026,
um 17.00 Uhr in der
Kirche Waldsachsen**

Eine abendliche Betrachtung zum Lied-
der Mond ist aufgegangen



Der Mut zur Veränderung

Auf der Suche nach dem Verborgenen stiessen wir beim Gang über den Friedhof auf die zugewachsene Grabstätte der Familien Seifert und Günter. Um ein neues Projekt daraus machen zu können, musste die Grabstätte erst einmal wieder sichtbar werden. Anfang des Jahres schnitten wir den Grabstein frei, entfernten Efeu und Erde, Wurzeln, altes Gestrüpp und fanden, was wir gehofft hatten, den metallnen Deckel zu einer Gruft.

Jetzt galt es zu beurteilen, ob hier der Zahn der Zeit so genagt hat, dass sich die Sanierung nicht mehr lohnt.

Wir holten uns fachlichen Beistand bei unserer Architektin Elisabeth Scholz und dem Steinmetz Daniel

Brumme. Und trotz des massiven Verfalls waren wir uns einig, wir können auch hier gemeinsam wieder etwas bewegen, wir können den Verfall aufhalten.

Schon am gleichen Tag konnte der aufmerksame Besucher des Friedhofs beobachten, dass der große Grabstein abgenommen wurde und nun die Planung der fachmännischen Restaurierung unter geschützten Bedingungen bei der Fa. Brumme beginnen kann.

Es gibt wieder viel zu tun, einiges kann in Eigenleistung erbracht werden, diese Aufgabe übernimmt der Förderkreis Friedhof Meerane e.V.

Wir werden aber wieder die Hilfe einiger Gewerke, wie des Steinmetzes, des Schmiedes und eines Klempners benötigen, damit auch diese Grabstätte erhalten bleibt.

Wir haben den Mut zur Veränderung, weil wir wissen, dass wir nicht allein sind.

Mit ihren Spenden tragen Sie dazu bei, dass die Erhaltung der historischen Grabstätten auf unseren Friedhof keine Vision bleibt. Für unser aller Mut zur Veränderung – Danke!

Kathleen Dittrich-Ueberfeld





Frühjahrsputz auf dem Friedhof am 11. April
und in der Alten Kapelle am 22. April.
Das Café öffnete nach der Winterpause
am 25. April.

Förderkreis Friedhof Meerane e. V.

Moeschlerweg 1 a, 08393 Meerane
Vorstand unverändert:
Dr. Peter Ohl, Elisabeth Scholz,
Uwe Horn, Holger Köhler,
Kathleen Dittrich-Ueberfeld
E-Mail: fkfm@envietel.net

Spendenkonto Förderkreis Friedhof Meerane e. V.

Sparkasse Chemnitz
IBAN: DE02870500000710011091
Verwendungszweck:
Erhalt historischer Grabanlagen

MUTTERTAGSKONZERT

Die Stimme von Cornelia Liebschner und das Spiel der Gitarre von Andre Kupfer verschmolzen mit dem Raum zu einem Ganzen. Das Publikum war begeistert – stille Tränen und lautstarker Applaus. Es war das erste Konzert dieser Art in der langen Geschichte der Alten Kapelle. Freude und Traurigkeit fanden hier einen gemeinsamen Raum der Begegnung bei diesem insgesamt sehr optimistischen Konzert. Organisiert vom Förderkreis des Friedhofs.



Fortsetzung der Spenderliste

(siehe auch Schaukasten an der
FH-Verwaltung)

Klaus und Maria Gräser, Monika
Stephan, Rosmarie Mazanek, Brigitte
Wilksch, Heiko Krauß, Helga Arnold,
Manfred und Monika Höbald, Maria
Wüstner

**Herzlichen Dank allen Spendern und
dem Café für die Projekte auf unse-
rem Friedhof.**

30 MINUTEN



GEBET

22. Juni 2026, 17.30 - 18.00 Uhr

27. Juli 2026, 17.30 - 18.00 Uhr

24. August 2026, 17.30 - 18.00 Uhr

GEMEINSAM EINE HALBE
STUNDE BETEN, KANN DIE
GEMEINDE VERÄNDERN

Kirchplatz 1, 08393 Meerane

Infos: 03764 2474

KIRCHENVORSTANDSWAHL 2026

Unsere Kirchengemeinde lebt vom Mitmachen!

Am 13. September 2026 wird in den Kirchengemeinden ein neuer Kirchenvorstand gewählt.

Was bedeutet Mitarbeit im Kirchenvorstand?

Der Kirchenvorstand leitet gemeinsam mit dem Pfarrer die Kirchengemeinde. Er berät und entscheidet über:

- das geistliche und gemeinschaftliche Leben vor Ort,
- Veranstaltungen und Angebote,
- Finanzen, Gebäude, Personal und weitere wichtige Fragen des Gemeindelebens.

Warum mitmachen?

Als Kirchenvorsteherin oder Kirchenvorsteher kann man:

- die Kirchengemeinde vor Ort aktiv mitgestalten,
- Verantwortung übernehmen,
- Gemeinschaft erleben und stärken,
- seine Fähigkeiten für die Gemeinde einsetzen

Wir laden Sie ein!

Es sind alle Altersgruppen angesprochen, denn das Gemeindeleben in seiner Vielfalt soll sich auch im Kirchenvorstand widerspiegeln. Wenn Sie sich vorstellen können, im Kirchenvorstand mitzuwirken, freuen wir uns sehr. Wählbar ist jedes

Kirchgemeindeglied, welches am Wahltag mindestens 18 Jahre alt ist.

Der Wahltermin ist der 13.09.2026.

Der Termin zur Einreichung Ihres Wahlvorschlags ist der 02.08. in den jeweiligen Büros in Meerane oder Oberwiera. Der Wahlvorschlag soll Vor- und Familienname, Geburtsdatum, Beruf und Anschrift enthalten und ist von mindestens 5 wahlberechtigten Kirchengemeindegliedern zu unterschreiben.

Für Fragen stehen die aktuellen Kirchenvorsteher gern zur Verfügung oder Sie erkundigen sich im Pfarramt.

Vom **21.06. bis 19.07.** können Sie das Wählerverzeichnis im Pfarramt einsehen. Hier können Sie überprüfen, ob Ihre persönlichen Daten noch aktuell sind, und gegebenenfalls Korrekturen beantragen.

Der Vorstellungsgottesdienst findet am 30. August 2026 um 10.15 Uhr in Meerane statt.

Unsere Kirchengemeinde lebt von Menschen vor Ort, die sich mit Herz, Ideen und Tatkraft einbringen wollen. Machen Sie mit!

Ausführliche Informationen zur Kirchenvorstandswahl der Landeskirche finden Sie unter kirchenvorstand-sachsen.de

Jürgen Lenke

Klempner-Installateurmeister

Inh.: Anett Lenke

Innungsfachbetrieb

Seit 1934

- Gas
- Wasser
- Sanitär
- Bauklempnerei

Hermannstraße 24 08393 Meerane

Tel. 03764 797 662

 **Augenoptiker Philipp**

August-Bebel-Straße 39, 08393 Meerane
Tel. 03764 2493, www.optiker-philipp.de



RECHTSANWÄLTE

Franck & Lorenz

Herr Christoph Lorenz

Fachanwalt für Verkehrsrecht

- | | |
|---------------------------|--|
| - Verkehrsrecht | - Strafrecht |
| z.B. Ordnungswidrigkeiten | - Kauf-, Werkvertragsrecht, Wettbewerbsrecht |
| - Arbeitsrecht | - Reiserecht |
| - Familienrecht | - Erbrecht |
| Ehescheidung | Vorsorgevollmacht u. Patientenverfügung |

Telefon: 03764 / 570 560

E-Mail: lorenz@dr-fechner-kollegen.de

Johann-Sebastian-Bach-Straße 56

08393 Meerane

Termine nach Vereinbarung

Bücher - CDs/DVDs - Karten - Kalender

Evangelische Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

Maria Baumgartl
Theaterstr. 43
08371 Glauchau
Tel. 03763 24 68

Öffnungszeiten
Mo 10-12 und 15-17 Uhr
Di 10-12 und 15-18 Uhr
Mi 10-12 Uhr
Do 10-12 und 15-17 Uhr

Poster - Kerzen - Geschenkartikel

AUTOSERVICE OBERWIERA GmbH



Kfz-Meister
Carsten Graichen

HAUPTSTR. 10
08393 OBERWIERA
TELEFON 037608 - 15 490

Öffnungszeiten:
Mo-Do 06:30 - 17:00
Fr 06:30 - 16:00
Pause 11:30 - 12:30

Wir machen, dass es fährt.

Ihr starker Servicepartner



**Gentsch
Elektrik**

PARTNER 

**Reparatur und Service
von
Smartphone / Handy
Tablet
Laptop und PC**

Gentsch-Elektrik | Wehrstraße 13 d | 08371 Glauchau
Telefon 03763 172990 | Fax 03763 172991
Mail: gentsch-service@t-online.de

FLIEK & CO

Johannisstrasse 32 – 08393 Meerane

Telefon 03764/2291

Mo – Fr 8.00 – 17.00 Uhr

Schrauben – Dübel – Propan –
Bauchemie – Industriebedarf –
Werkzeug – Bohrer

*Für Privat
und Gewerbe*



ELEKTRO GRAICHEN

Inh. Jürgen Graichen

Meeraner Str. 9

08396 Oberwiera

Tel.: 037608 22 98 8

UNSERE BANKVERBINDUNGEN

Kirchgeldkonto Meerane-Waldsachsen

Sparkasse Chemnitz IBAN: DE74 8705 0000 0710 0387 98

Kirchgemeinde Meerane-Waldsachsen (Spendenkonto)

Sparkasse Chemnitz IBAN: DE90 8705 0000 0710 0388 01

Förderkreis Friedhof Meerane e. V.

Sparkasse Chemnitz IBAN: DE02 8705 0000 0710 0110 91

Kirchgemeinde Oberwiera-Schönberg

Sparkasse Chemnitz IBAN: DE35 8705 0000 3633 0014 16

IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Meerane und Umland

Redaktion: Sören Lange (V.i.S.P.), Birgit Heinrich, Petra Weiske, Tilo Martens (Layout)

Kontakt: Zuschriften an Ev.-Luth. Pfarramt Meerane, Kirchplatz 1, 08393 Meerane
Telefon: 03764 2474, E-Mail: kg.meerane@evlks.de

Herstellung: www.onlineprinters.de

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: **03.07.2026**

Abholung des Gemeindebriefes durch die Austräger im Pfarramt Meerane: **31.07.2026**

Mehr Informationen unter www.kirche-meerane.de.

UND SO ERREICHEN SIE UNS

Pfarrer	Sören Lange, Kirchplatz 1, 08393 Meerane Telefon 03764 3002 s.lange@kirche-meerane.de, Sprechzeit nach Vereinbarung.
Kantor	Norbert Ranft-Knopfe, Telefon 03764 186777 norbert.ranft-knopfe@evlks.de
Kantorin	I.R. Jutta Fanghänel, Telefon 03764 3418
Diakonin	Carola Milde, Tel. 0157 88727863, carola.milde@evlks.de

Telefonseelsorge: 0800 1110111 oder 0800 1110222

Pfarramt Meerane
Kirchplatz 1, 08393 Meerane
Telefon 03764 2474, Fax 03764 186716
kg.meerane@evlks.de, www.kirche-meerane.de
Öffnungszeiten: Di 10–12 und 14–17 Uhr | Do 10–12 Uhr | Fr 10–12 Uhr
Verwaltungsmitarbeiterinnen: Daniela Hengst, Birgit Heinrich

Pfarramt Oberwiera
Schulberg 4, 08396 Oberwiera
Telefon 037608 22911, Fax 037608 27563
pfarramt@kirche-os.de, www.kirche-os.de
Öffnungszeiten: Di 15–17 Uhr | Do 10–12 Uhr
Verwaltungsmitarbeiterin: Petra Weiske

Friedhofsverwaltung Meerane

Schönberger Straße 63, Telefon 03764 2240
friedhof.meerane@evlks.de
Friedhofsverwalter: Uwe Horn
Öffnungszeiten: Mo 9–12 und 14–17 Uhr
Di 14–17 Uhr | Do 14–16 Uhr | Fr 9–12 Uhr
Verwaltungsmitarbeiterinnen: Birgit Heinrich, Silke Kaufmann

Evangelischer Kindergarten „St. Martin“

Kantstraße 1a, Telefon und Fax 03764 3202
kindergarten@kirche-meerane.de, www.stmartin-meerane.de
Leitung: Henrike Marosi

Evangelische Grundschule „St. Martin“

Hospitalstraße 2–4, Telefon 03764 186090
info@evgs-meerane.de, www.evgs-meerane.de
Leitung: Anja Ziegler



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Deine Taferinnerung

Du bist ein Kind Gottes! Bei der Taufe hast du seinen Segen erhalten: im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Der ist die Kraft Gottes, die du bei der Taufe erhalten hast. Eine weiße Taube ist ein schönes Bild dafür! Jedes Jahr kannst du an deinem Taufstag ein Erinnerungsfest feiern. Dann kannst du deine Paten einladen, deine Taufkerze anzünden und deinen Taufspruch lesen.



Was ist schwarz-weiß und kann den Schnabel nicht halten?
Ein Plapperstorch!

Taube aus Papier

Schneide einen weißen Taubenkörper ohne Flügel aus festem Karton. Falte hellblaues Seidenpapier wie eine Ziehharmonika und stecke es durch einen Schlitz im Rücken in den Karton. Falte auch einen Schwanz und klebe ihn fest.



Wie Jesus getauft wurde

Johannes der Täufer hat Jesus getauft. Da strahlte ein helles Licht auf ihn herab. Gott sprach: «Du bist mein lieber Sohn.» Als Jesus wieder auftauchte, sagte er: «Gottes Kraft ist mit dem Heiligen Geist in mir, wie eine Taube ihr Nest findet.» Als du getauft wurdest, hat dich Gott auch in seine Liebe miteingeschlossen, sein Segen begleitet dich.

Lies nach im Neuen Testament: Matthäus 3,13-17

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

